Quelle: https://manuscripta.at/?ID=40127
Copyright: Melk, Benediktinerstift

erbarme dich mein er
barme dich mein glos
Er spricht zuuorant er
barme dich mein zu
dem ersten daz ym saul
recht totte Zu dem
andern male daz er im
saulen nicht schuldig
wurde Wann er daud
vnsern herren gar fler
zlichen bat Vnd sprach
text Wann mein sele
hoffet in dich glos
Wanne sie vnser herre
besunder vber die erlöst
nuz die ym gentzlichen
getrauen Er sprach
text Vnd ich wurd
hoffen yn die schatten
deiner flugel glos
Als ein kimlein sich ver
berget vnter seiner
muter flugel daz es
der vr recht zucke Er
spricht text Wann die
die vnterrichtikeit mir
vergee glos Daz ym
saul im leite textus
Ich wurde ruffen zu
dem aller hochsten got
glos mit hertzen vnd
mit munde Wann er
gewaltig ist mir zu
helffen zu got textus
Der mir wol getan hat

glos Wann er mich er
löschet hat die hoff
nung. Hab ich auch
noch fur baz Vnd daum
wolde er sich im sau
len selber mehr rechen
er wartet der gotlichen
rache Dauon sprach
er text Got hat
von himel gesant
vnd hat mich erledi
get glos Wann waz
ym gutes wider fur
da sprach er es were
mehr Wann wan hat
Vnd sprach, textus
Er hat zu schanden
gegeben die die mich
zu treten glos Daz
ist saulen vnd sein
helffer die mich ge
suchet haben zu toten
daz mich leut vnd tur
also zu treten haben
Wann daud sprach
zu einen zeiten zu
saul Dise darumb
daz du mein verest
dirz wirt dir noch zu
schanden Daud sprach
text Got hat ge
sant von himel sein
barmhertzikeit + glos
Wann die zwei sind ym
allen gotes werchen
text, Vnd hat mich

+ vnd sein wartzeit